



Foto: Max Hofstetter

Simone Saitenfeder & Andy Werner

Simone: Gitarre, Gesang, Songwriting, Storytelling

Andy: Cajon, Gesang

www.saitenfeder.de

www.saitenfeder.de/für-veranstalter-redaktionen

Singer-Songwriter, Lieder- und Erzählkunst, Bossa Nova, starke Texte

„Songs, die das Gute in der Welt zeigen“ SZ 17.07.2018

„...einfühlsame Lieder mit anspruchsvollen und tiefgehenden Texten“

„Pfiffig, sprühend, Ladylike und frech gleichzeitig!

Voller Esprit, Rhythmus und Lebendigkeit! Und Überraschung!“

Gästebuch 2019 und 2020



Kein Traum

Simone Saitenfeder an der Gitarre singt gefühlvolle, tiefgründige Lieder und erzählt Geschichten voller Mut, Gewitztheit, Spannung, Charme und Lebenskunst. Andy Werner sorgt mit seinem ausgefeilten Cajonspiel für Power und Takt.

Ist Ihr Leben ein Traum? Oder eher kein Traum? Kein Traum in dem Sinne, dass die Träume wahr geworden sind oder andersherum?

Simone Saitenfeder hat schon viel erlebt: Das erste Kind, das volljährig wurde inklusive Pubertät davor, graue Haare, die einfach machen, was sie wollen, eine langjährige Liebe, das Paradies auf Erden, berufliche Brüche und vieles mehr. Als zertifizierte Erzählerin und Singer-/Songwriterin verarbeitet sie natürlich alles, was sie so sieht und hört, in Lieder und Geschichten und zieht damit ihr Publikum in ihren Bann.

Es kommt zu einigen Überraschungen. Aber was z.B. eine Säge mit zu hohem Druck und ein Wolpertinger mit einem Traummann zu tun haben, wird an dieser Stelle nicht verraten – nur eines: Kommen Sie! Dieser Abend verspricht Kein Traum zu werden – im positivsten Sinne! www.saitenfeder.de

1066 Zeichen

Für Interviews stehe ich gerne zur Verfügung!

Auf der nächsten Seite finden Sie ein vorgefertigtes Interview.



Interview

mit Simone Saitenfeder zu ihrem Programm „Kein Traum“

Um was geht es in Deinem Programm "Kein Traum"? Um Reflexion, Gefühle, Perspektiven und Lebensfreude in der Mitte des Lebens.

Warum „Kein Traum“? Manchmal ist das Leben im negativen Sinne kein Traum, genauso wie im positiven Sinne ein Traum wahr werden kann, auch: Kein Traum.

Welche Themen, bewegen dich? Mich bewegten z.B. ganz stark die Gefühle, die ausgelöst werden, wenn dein eigenes Kind die Pubertät lebt, es volljährig wird. Du weißt glitzernde Haare im Spiegel erblickst. Als dreifache Mutter nicht der Erfolgsdefinition der Gesellschaft entsprichst. Wie gehe ich damit um?

Wie zeigt sich das in Deinen Liedtexten? Na, ich schrieb Texte, die die Sicht einer Mutter spiegeln und nahm meine weißen, störrischen Haare, die einfach machten, was sie wollten und sich ihren Platz nahmen, als Vorbild, schrieb sogar ein Willkommenslied für sie. Oder gegen zu hohe Ansprüche setzte ich eine Säge: So entstand das Lied Die Säge. Auch Tod, Liebe und die Frage nach Frieden und Sinn werden in Liedern reflektiert.

Und Du liebst Dissonanzen? Ja, weil z.B. eine langjährige Liebe nicht nur in Dur klingt! Weil das Leben nicht eindeutig ist, sondern vielschichtig und dennoch wert, sich nicht einzubetonieren, sondern zu leben!

Warum scharst Du nicht eine ganze Band um dich? Mich fasziniert das Einfache, Unmittelbare, Direkte – mit scheinbar wenig viel auszudrücken. Das haben Erzähl- und Liederkunst gemeinsam. Es erleichtert den Kontakt zum Publikum. Dennoch spiele ich nicht nur Solo, sondern z.T. auch mit dem wunderbaren Musiker Andy Werner am Cajon. Das bringt einfach noch mehr Drive. Deshalb war er auch mit im Tonstudio.

Es gibt auch ein gleichnamiges Album dazu? Ja, eine CD mit einer Auswahl von 14 Titeln.

Warum sollte zu Deinen Konzerten kommen? Weil meine Konzerte auf eine poetische Art berühren und mein Publikum nachdenklich, schmunzelnd und mit einem Lächeln im Herzen nach Hause geht.

1956 Zeichen

